

17/11084



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
WIRTSCHAFT, VERKEHR,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND WEINBAU

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Herrn  
Präsidenten des Landtags  
Rheinland-Pfalz  
Platz der Mainzer Republik 1  
55116 Mainz

|                         |        |              |    |
|-------------------------|--------|--------------|----|
| Landtag Rheinland-Pfalz |        |              |    |
| EINGANG                 |        |              |    |
| 31. März 2020           |        |              |    |
| Tgb.-Nr. 7275           |        |              |    |
| Präs.                   | Dir.   | Bürol. Präs. |    |
| Abt. Z                  | Abt. P | Abt. K       | WD |

DER MINISTER  
Dr. Volker Wissing  
Stiftsstraße 9  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-2201  
Telefax 06131 16-2170  
poststelle@mwwlw.rlp.de  
www.mwwlw.rlp.de

27. März 2020

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Michael Wäschenbach (CDU) betreffend  
Verkehrssituation Betzdorf - Hellerkreisel (L 288/B 62)**

- Kleine Anfrage Drs. 17/11515 -

Sehr geehrter Herr Landtagspräsident,

die vorbezeichnete Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Das Planfeststellungsverfahren wurde im Frühjahr 2019 eingeleitet. Derzeit werden die Stellungnahmen zu den im Verfahren eingegangenen Einwendungen bearbeitet.

Zu Frage 2:

Die Verkehrsuntersuchung enthält kurz- und langfristige Handlungsempfehlungen. Kurzfristig sollte demnach eine Optimierung und Koordinierung der Ampelphasen im Bereich der B 62 Nord durchgeführt werden. Langfristig wird der Bau des Hellerkreisels und gegebenenfalls die anschließende Errichtung einer Lichtsignalanlage am Knotenpunkt L 288 / Tiergartenstraße / Eisenbahnstraße empfohlen. Weiterhin wird im Ergebnis der Umbau des Knotenpunktes B 62 / K 7 Struthof zu einem Kreisverkehrs-



platz mit Bypässen und eine verkehrsabhängige Optimierung des Lichtsignal-  
Programms im Bereich B 62 Kirchener Str. / Gewerbegebiet empfohlen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Volker Wissing